

Nachdenklich stimmendes Wetter (Unwetter) in den USA Ist es ein Wetterwaffen-Einsatz?

Auffällige Stille im Blätterwald: Wetterwaffen-Einsatz in den USA?

[Veröffentlicht von N8Waechter am 30. April 2017](#)



Nach wie vor toben über den Zentralstaaten der USA massive Unwetter mit schweren Gewittern und Unmengen an gemessenen Blitzeinschlägen:



Zum Anschauen des Videos auf das Bild klicken (youtube)

Nach anfänglich beobachtender, verhaltener Skepsis hinsichtlich der seit der Nacht von Freitag auf Samstag [in den Vereinigten Staaten tobenden Unwetter](#), haben sich zwischenzeitlich auch offizielle US-Wetterseiten des Themas angenommen. Erheblich betroffen von den schweren Regenfällen und starken Gewittern sind demnach insbesondere die Zentralstaaten der USA.

[Accu Weather berichtete](#) in der Nacht von Tornados im US-Bundesstaat Texas, schweren Überschwemmungen und warnte bereits vor fortgesetztem Starkregen und »schwerem Wetter am Sonntag«:

→ *Ein anhaltendes schweres Wetter- und Überflutungsereignis setzt sich über den zentralen Vereinigten Staaten mit Regen und Gewittern fort und setzt Bundesstaaten von Illinois bis Arkansas unter Wasser.*

Der Niederschlag hat in einigen Gemeinden bereits die Marke von 6 Zoll [ca. 15 cm] überschritten, Häuser unter Wasser gesetzt und zu Straßensperrungen und Evakuierungen geführt.

Nach den Überflutungen wird bereits am Sonntag eine neue Runde schweren Wetters erwartet. Mehr Leben und Anwesen sind in Gefahr, da die gewalttätigen Gewitter weiteren Schaden und zusätzliche Überflutungen zu verursachen drohen.

Ein [weiterer Bericht](#) auf derselben Netzseite warnt gar vor ungebrochenem Extremwetter bis in den Mai hinein:

→ *3 bis 6 Zoll [zw. 7,5 und 15 cm pro Stunde] Regen werden dieses Wochenende im Bereich von der südlichen Prärie bis ins mittlere Mississippi-Tal fallen. »Es besteht das Potenzial für einen Fuß [~30,5 cm] Regen in einigen Gebieten, darunter Teile der Ozark Mountains im nordwestlichen Arkansas, südlichen Missouri und östlichen Oklahoma«, sagte Accu Weathers führender Sturmwarn-Meteorologe Eddie Walker.*

Weiter ist bei *Accu Weather* bereits die Rede von der »kostspieligsten Wetterkatastrophe in den USA« und es werden [Empfehlungen gegeben](#), wie sich die Menschen in den betroffenen Gebieten in Sicherheit bringen können.

Ansonsten herrscht nicht nur in den US-Leidmedien, sondern auch bei den "Alternativen" auffallend lärmende Stille.

- [Nachtrag: *Inzwischen berichtet Sputniknews darüber: [Mindestens fünf Tote und 50 Verletzte bei Tornados in Texas – VIDEOS + FOTOS](#)*]

Wäre dies nicht ein gefundenes Fressen für all die Weltuntergangspropheten der alternativen US-Medienszene?

Auch auf Youtube findet sich kaum etwas über die aktuelle Wettersituation in den USA.

Eins der ganz wenigen Beispiele [findet sich hier](#) und bereits ganz zu Beginn wird die Entwicklung der Sturmfront quer über den nordamerikanischen Kontinent anhand der Wolkenbildung gezeigt.

Seltsam dabei ist die Art und Weise, wie die Wolken sich bilden:



Bei den wenigen Quellen, welche dieses Thema aufgegriffen haben, wird bereits über “Wetterwaffen“ spekuliert und schaut man sich die obige Bildfolge an, so sind derlei Spekulationen auch gewiss nicht von der Hand zu weisen. Allerdings dürfte zu bezweifeln sein, dass Nord-Korea die Technologie für die Herstellung mehrerer, massiver, sich über tausende von Kilometern der Reihe nach aufbauender Sturmzellen besitzt, welche im Anschluss miteinander verschmelzen und eine Strecke von deutlich über 3.000 km abdecken.

Sofern hier also von “Wetterwaffen“ die Rede ist, muss zwangsläufig auch die Frage danach gestellt werden, wer die dafür notwendige Technologie hat, ein derartiges Groß-Ereignis in dieser Form entstehen zu lassen?

Alles läuft nach Plan...

Der Nachtwächter

Welcher Gott zürnt denn da?

[Veröffentlicht von N8Waechter am 29. April 2017](#)

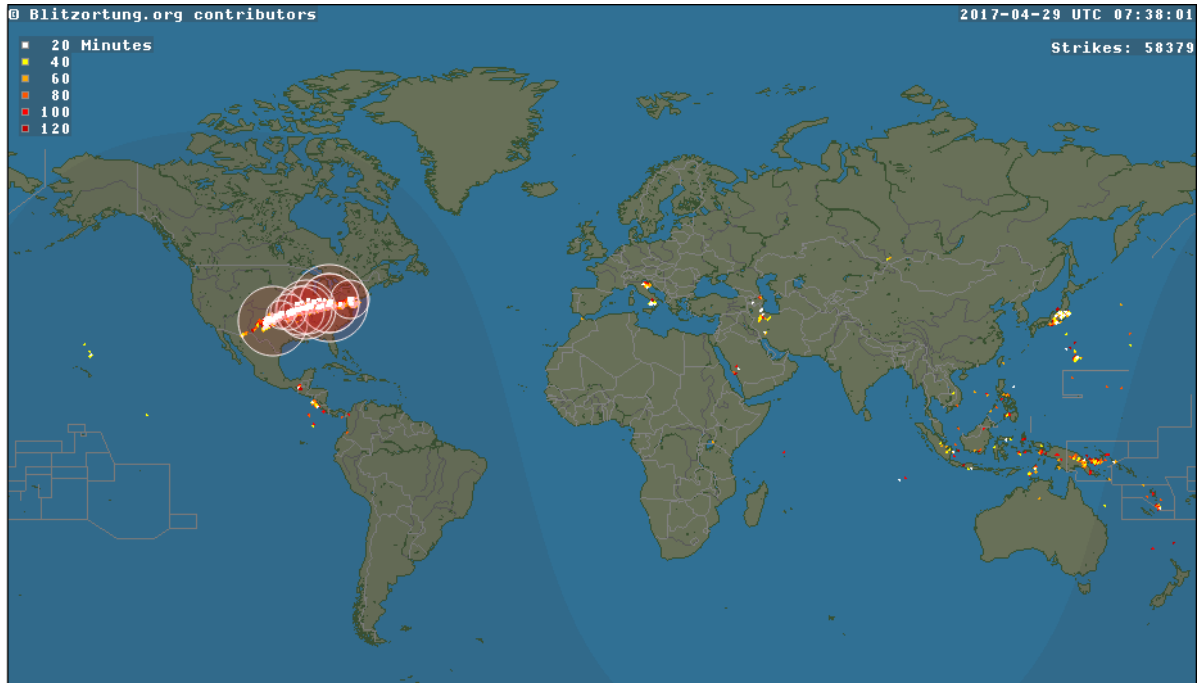
Erst gestern (*Anm.: siehe zuvor*) berichteten wir über [11 neu klassifizierte Wolkentypen](#) und heute ist auf der Netzseite [Blitzortung.org](#) ein ausgesprochen interessantes Schauspiel zu beobachten.

Blitzortung.org ist eigenen Angaben nach “Ein weltweites gemeinschaftsbasiertes Netzwerk zur Ortung von Ge-

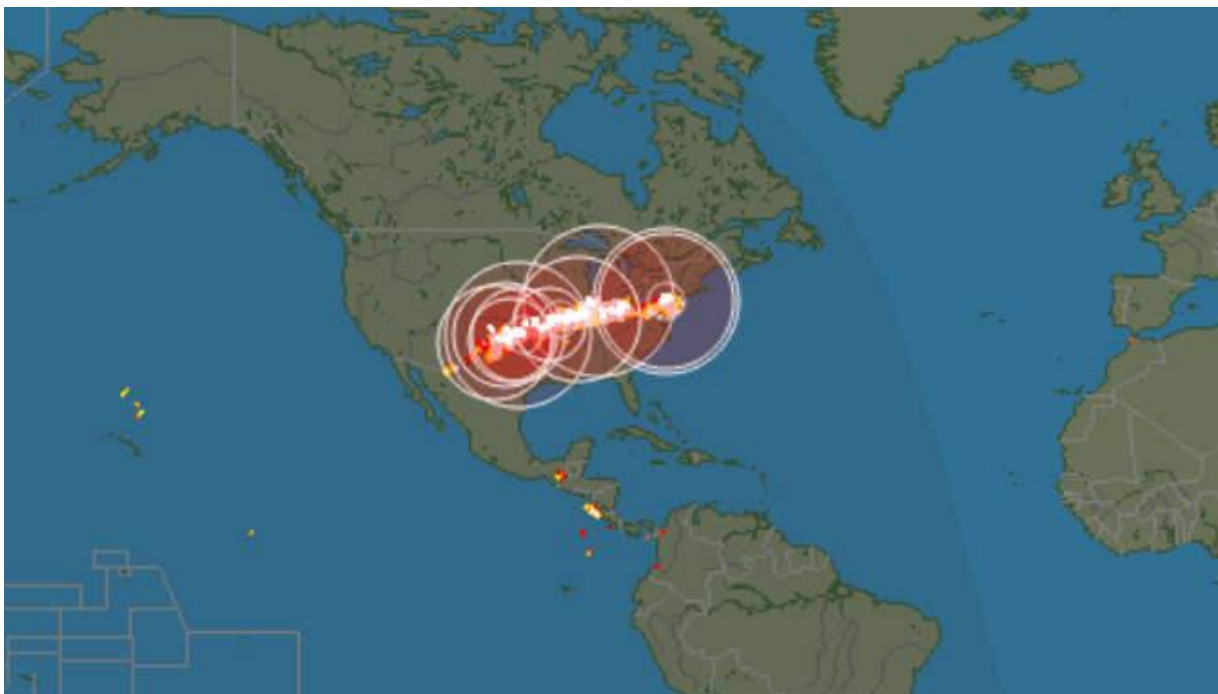


witterblitzen in Echtzeit“ und bildet auf einer Mercatorkarte die aktuellen weltweiten Blitzeinschläge mit einer kurzen Verzögerung von rund 5 Sekunden ab.

Was dort im Moment zu sehen ist, ist gelinde gesagt auffällig. Bildschirmfoto um 9:39 Uhr:



Nahaufnahme Nordamerika:



Schaut man genau hin, so bewegt sich das Phänomen offenbar aus dem Bereich Arizona/New Mexico quer über die USA bis an die Ostküste. Wie heißt es doch so schön?

»Gott würfelt nicht.«

Nachtrag

Da dieses Phänomen gewiss zeitlich begrenzt ist, haben wir das Schauspiel für 2 Minuten als Bildschirm-Video aufgenommen:



Zum Anschauen des Videos auf das Bild klicken (youtube)

Es macht beinahe den Anschein, als sei "America under attack!". Wirklich augenscheinlich ist, dass oben rechts für die vergangenen 2 Stunden eine Gesamtzahl von über 60.000 Blitzen angegeben wird. Dass diese sich fast ausschließlich auf den Bereich quer über die USA konzentrieren, ist mehr als ungewöhnlich. (Danke für den Hinweis, [gefunden hier](#))

Alles läuft nach Plan...

Der Nachtwächter

**Letzte
Aktualisierung
dieses Beitrags:**

Es rumpelt immer
noch (22:35 Uhr):

Feuerwerk am US-Himmel
Stunden später rumpelt es immer noch
(22:35 Uhr dt. Zeit)

Zum Anschauen des Videos auf das Bild klicken

Der Nachtwächter